

Klubabend der AKAKRAFT

| | |
|---------|------------|
| Datum: | 19.03.2013 |
| Beginn: | 20:00 |
| Ende: | 21:05 |

Anwesende

| | | | | |
|--------------------|-----------------------|------------------|------------------------|---------------------|
| Christian Seefisch | Christian Schickedanz | Christoph Gaebel | Norman Niemczok | Christoph Buck |
| Niklas Windeler | Hanns Kache | Richard Lochte | Torsten Wöltge-Schütte | Frank Tunnat |
| Christopher Lange | Jonas Hahlbohm | Oliver Kerker | Konrad Beckmann | Vincent Bertram |
| Karsten Oehlert | Mark Schaper | Ude Cieluch | Knut Milbrandt (20:20) | Jens Nolden (20:50) |
| | | | | |

Getränkekasse

Es gibt noch Mitglieder mit Getränkeschulden: Torsten (98 €).

Fahrzeuganträge

| | |
|----------------------------|--|
| Bühne Nußbaum | |
| Bühne Longus ^{DA} | |
| Bühne rechts | |
| Grube links ^{DA} | Vincent (Mercedes : Austausch der Hydrostößel vorverschoben, da die Motorengeräusche stark angestiegen sind. Aktuell wird auf Werkzeug gewartet, danach werden Arbeiten an den Einspritzdüsen begonnen. |
| Grube rechts | Jonas (Landrover Defender): Flansch ist zurück, Schweißen hat nicht funktioniert |
| Mehrzweckarbeitsplatz | Oliver (Frosch): Ziel für die Fertigstellung ist auf Ende März gesetzt. |
| Garage links | Richard (Volvo 740): Konnte Arbeiten nicht fortsetzen, da der Arbeitsplatz (Grube links) unerwartet belegt ist. |
| Garage rechts | |

Aufgrund von Platzproblemen und einem nicht aktuellen Reservierungssystem wird eine Absprache getroffen, Vincent bleibt auf der linken Grube, Jonas auf der rechten. Richard geht auf die linke Bühne. So bleibt die Aufteilung bis Ende des Monats, bis Karsten einen Platz für seinen Bus benötigt. Richard aktualisiert das Reservierungssystem.

Frank meldet Bedarf nach einem Lagerplatz an, da er einen Motor und einen Leiterraum für seinen Landrover bekommt, den er damit zeitnah aufbauen möchte. Es wird erlaubt, den Motor auf der Empore zu lagern und den Leiterraum neben dem linken Garagenplatz.

Jonas stellt Antrag auf Aussetzung der 25 € Regelung. Von den 8 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern stimmen 8 dafür. Dem Antrag wird damit stattgegeben.

Christoph meldet an, dass er seinen Bus in nächster Zeit TÜV-fertig machen muss und dafür für einige Tage einen Arbeitsplatz benötigt.

Florian meldet in Abwesenheit, dass er die rechte Garage für eine Woche ab dem nächsten Wochenende benötigt.

Sonstiges

Die Doodle-Umfrage für über den Termin des Arbeitstages wird noch eine Woche durchgeführt. Das Ergebnis wird auf dem nächsten Klubabend und über den Verteiler bekanntgegeben.

Christian Sch. fragt nach dem Grund weshalb der Staubsauger seit zwei Wochen auseinandergebaut in der Halle liegt. Christopher hat ihn auseinander gebaut, da er feucht war, er wird nach dem Klubabend zusammengebaut.

Im Hinblick auf das Protokoll des letzten Klubabends kündigt Karsten O. an, seinen Motor bis zum Arbeitstag aus der Halle zu holen.

Oliver K. spricht den Kauf einer großen Gasflasche für das WIG-Schweißgerät an, da die Füllung deutlich günstiger ist. Außerdem soll eine Umfüllanlage gekauft werden, um die kleine Flasche zu betanken und mit dem Schweißgerät mobil zu bleiben. Bei der Abstimmung stimmen von den 8 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern 6 für die Anschaffung, 1 Mitglied enthält sich und 1 Mitglied stimmt dagegen. Dem Antrag wird damit stattgegeben.

Torsten berichtet über den Kauf eines Rohrreinigungsschlauchs für den Hochdruckstrahler zur Reinigung der Rohre der Halle.

Christopher spricht Auffälligkeiten der Fräse an. Durch die Begutachtung hat sich herausgestellt, dass der Antriebsriemen angegriffen ist. Um Ersatz wird sich gekümmert. Er bittet die Mitglieder darum in nächster Zeit keine längeren Fräsarbeiten durchzuführen.

Christian See. schlägt das Anbringen einer Werkzeugwand für Auspressringe für die Presse vor.

Frank spricht die aktuelle Müllsituation an, da vor allem im Eingangsbereich viel herumsteht.

Das Graffiti am Eingangstor der Halle muss, nach Vorgabe der Uni, schnellstmöglich entfernt werden. Zum Arbeitstag soll das Tor dann neu gestrichen werden, da der Lack abblättert. Des Weiteren soll am Arbeitstag ein Bewegungsmelder mit angeschlossener Lampe außen am Tor befestigt werden, um Sprayer in Zukunft abzuschrecken und die Einfahrt besser auszuleuchten.

Protokollant: Haun